



## Theaterproduktionen

Geliebter Lügner \_\_\_\_\_  
 Ein Gespräch im Hause Stein über ... Herrn von Goethe \_\_\_\_\_  
 Eines langen Tages Reise in die Nacht \_\_\_\_\_  
 Love Letters \_\_\_\_\_  
 Enigma \_\_\_\_\_  
 Fisch zu viert \_\_\_\_\_  
 Gespenster \_\_\_\_\_  
 Casanova auf Schloss Dux \_\_\_\_\_  
 Spätsommerliebe \_\_\_\_\_  
 Der Diener zweier Herren \_\_\_\_\_  
 Jedermann \_\_\_\_\_  
 Mirandolina \_\_\_\_\_  
 Faust I \_\_\_\_\_  
 Romeo und Julia \_\_\_\_\_  
 In Vorbereitung: Cyrano de Bergerac \_\_\_\_\_

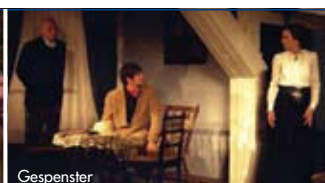
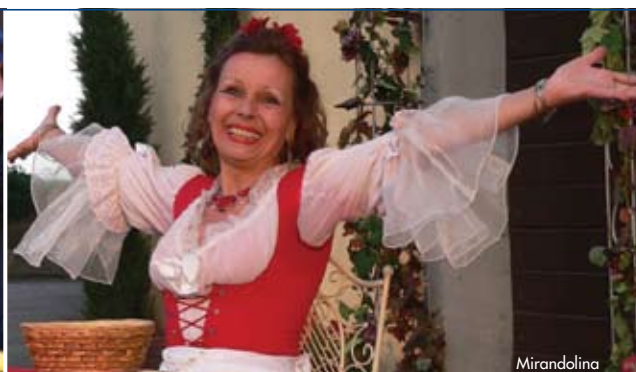
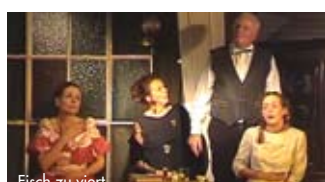
Schauspiel von Jerome Kilty  
 Schauspiel von Peter Hacks  
 Drama von Eugène O'Neill  
 Schauspiel von Albert Ramsdell Gurney  
 Drama von Eric-Emmanuel Schmitt  
 Kriminalkomödie von Wolfgang Kohlhaase/Rita Zimmer  
 Schauspiel von Henrik Ibsen  
 Schauspiel von Karl Gassauer  
 Komödie von Alexej Arbusov  
 Komödie von Carlo Goldoni  
 Mysterienspiel von Hugo von Hofmannsthal  
 Komödie von Carlo Goldoni  
 Tragödie von Johann Wolfgang von Goethe  
 Liebestragödie von William Shakespeare  
 Schauspiel von Edmond Rostand



## Literarische Programme (Auswahl)

Guten Morgen, du Schöne \_\_\_\_\_  
 So ein Theater! \_\_\_\_\_  
 Drachenläufer \_\_\_\_\_  
 Alleinflug – mein Leben \_\_\_\_\_  
 Mozart auf der Reise nach Prag \_\_\_\_\_  
 Ein Märchenleben \_\_\_\_\_  
 Die Branzilla \_\_\_\_\_  
 Aus Kinderzeiten – Autorenabend – Vogel \_\_\_\_\_  
 Rheinsberg \_\_\_\_\_  
 Sonette im Duett \_\_\_\_\_  
 An die Freude \_\_\_\_\_  
 Hörst du, wie die Brunnen rauschen? \_\_\_\_\_  
 So und nicht anders \_\_\_\_\_  
 Von Lieb und Leid – von Gott und Teufel \_\_\_\_\_  
 Das Leben ist eine Herrlichkeit \_\_\_\_\_  
 Zwiefach sind die Phantasien \_\_\_\_\_  
 Die blaue Stunde \_\_\_\_\_  
 Es gibt so wunderweiße Nächte \_\_\_\_\_

Frauenmonologe von Maxie Wander  
 Szenische Humoreske nach Karel Čapek  
 Lesung aus Khaled Hosseinis Erfolgsroman  
 Elly Beinhorn-Lesung  
 Meisternovelle von Eduard Mörike  
 Hans Christian Andersen für Erwachsene  
 Künstlernovelle von Heinrich Mann  
 Hermann Hesse-Erzählungen  
 Zauberhafte Liebesgeschichte von Kurt Tucholsky  
 Shakespeare-Abend  
 Die großen Balladen von Friedrich Schiller  
 Schaurig-schöne Balladen von Uhland bis Heine  
 Theodor Fontane – aus seinen schönsten Werken  
 Heinrich Heine  
 Lyrik und Prosa von Rainer Maria Rilke  
 Wilhelm Busch-Programm  
 Grusel- und Gespenstergeschichten  
 Die schönsten Geschichten und Gedichte zu Weihnachten



# Kunst bereichert Sie

Fördern Sie Theater Haus Birkenried e.V. durch Ihre aktive und passive Mitgliedschaft oder mit Ihrer Spende.

Der Förderkreis für Kunst, Kultur, Theater und Dichtung benötigt jede mögliche Hilfe, da sich unsere künstlerischen Produktionen durch den Verkauf von Eintrittskarten allein nicht ermöglichen lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Engagement als Sponsor ebenso wie auf Ihre ehrenamtliche Hilfe.

*Danke!*

## Wie alles begann

1984 gelang dem Leipziger Schauspielerehepaar Sibylle Kuhne und Jörg Kaehler die Ausreise aus der damaligen DDR.

In Neunkirchen-Seelscheid schufen sie sich ein neues Zuhause. Von hier aus gastierten sie auf zahlreichen Bühnen Deutschlands, bis sie eine Basis sahen, ihre Ziele eigenverantwortlich zu realisieren.

Von 1996 an präsentierten sie zunächst literarische Programme in ihrem Haus. Im Kellergeschoss hatten sie einen Raum als kleines Theater ausgebaut, das etwa 45 Zuschauern Platz bietet.

Mit wachsendem Zuspruch konnten sie ihr künstlerisches Angebot vergrößern. Sie begannen mit Zweipersonen-

stücken, die von Jörg Kaehler, der seit den siebziger Jahren auch Regisseur ist, inszeniert wurden.

Das Publikumsinteresse nahm zu, und bald konnten sie das Repertoire erweitern:

„Geliebter Lügner“ von Kilty, „Enigma“ von Schmitt, „Love Letters“ von Gurney, „Eines langen Tages Reise in die Nacht“ von O’Neill u.a.m.

Die Stücke wurden personenreicher, das Programm anspruchsvoller.

Es zeigte sich jedoch, dass es auf die Dauer nicht möglich war, die Aufgaben alleine zu schultern. So war es zwingend, dem Unternehmen eine breitere Grundlage und eine Rechtsform zu geben.

## Der Förderkreis

1999 wurde ein Förderverein gegründet.

In dem Maße, wie der Verein sich vergrößerte und seine Tätigkeit intensivierte, wurde das Repertoire ausgebaut.

Neue Spielstätten wurden erschlossen.

Im Kunsthaus Seelscheid z.B. wurde im Herbst 2004 die Komödie „Fisch zu viert“ von Wolfgang Kohlhaase gegeben und im Frühjahr 2005 „Gespenster“ von Henrik Ibsen.

Da es im Rhein-Sieg Kreis bis dato keine Freilichtbühne gab, gründete **Theater Haus Birkenried** im Sommer 2000 eine solche und eröffnete mit „Casanova auf Schloss Dux“ von Karl Gassauer. Ein Jahr später folgte die „Spätsommerliebe“ von Arbusov und 2002 schließlich Goldonis „Diener zweier Herren“.

Im Sommer 2004 rief Theater Haus Birkenried die **Siegburger Freilichtspiele** mit „Jedermann“ von Hofmannsthal ins Leben. Diese Inszenierung erfreute sich eines solchen Zuspruchs, dass sie im Jahr 2005 wiederholt werden konnte.

2006 stand die Komödie „Mirandolina“ von Goldoni auf dem Spielplan.

„Faust I“ von Johann Wolfgang von Goethe war die Erfolgsinszenierung der Siegburger Freilichtspiele 2007. Im Sommer 2008 wurde „Romeo und Julia“ von William Shakespeare gespielt.

2009 ist „Cyrano de Bergerac“ von Edmond Rostand geplant.



## Jörg Kaehler

Schauspieler, Regisseur, Autor und Theaterleiter.

1930 in Frankfurt am Main geboren. Nach privatem Schauspielunterricht mit Diplom folgten Engagements u. a. in Eisenach, Halle, Rostock und Leipzig.

Seit 1970 arbeitet er auch als Regisseur am Theater und im Bereich Film/Fernsehen.

1984 gelang ihm die Ausreise aus der DDR. Seither als Schauspieler und Regisseur in Berlin, Hamburg, Frankfurt, Stuttgart, Marburg, Schleswig, Bonn und Hannover.

Daneben schrieb er Drehbücher für das Fernsehen und veröffentlichte Romane.

In letzter Zeit produziert er seine Inszenierungen vornehmlich selbst.

Seit 1999 unter dem Dach des von ihm gegründeten **Haus Birkenried e.V.**, der auch für die Durchführung der **Siegburger Freilichtspiele** verantwortlich zeichnet.

**Belehren wir unser Publikum nicht, begeistern wir es!**

*Ein Theater der Negation, der Verneinung und der Hoffnungslosigkeit liegt mir fern. Theater soll bereichern, Mut machen, Kraft geben.*

*„Theater ohne Freude ist Perversion“, dieses Credo von Max Reinhardt, des wohl bedeutendsten Theatermannes des zwanzigsten Jahrhunderts, ist auch das meine.*

Jörg Kaehler

## Sibylle Kuhne

Schauspielerin.

Geboren in Sachsen, Abitur, Schauspielstudium an der *Theaterhochschule Leipzig*.

Engagement an den *Städtischen Theatern Leipzig*, später am *Volkstheater Rostock*.

Neben der Theaterarbeit Funk und Synchron und die Gestaltung eigener literarischer Programme.

1984 Ausreise von Leipzig nach Köln. Berufliche Stationen waren Bühnen in Bonn, Hamburg, Mainz, Stuttgart, Köln, München, Hannover und die Freilichtspiele in Schwäbisch Hall. Mitwirkung in zahlreichen TV-Produktionen.

Sprecherin für Funk und Fernsehen, Synchron und Werbung. Hörbücher.

Als Schauspielerin in Jörg Kaehlers Inszenierungen ab 1996 im eigenen Hause.

Seit 1999 auch als Produzentin an allen Theaterproduktionen von *Haus Birkenried* beteiligt.



## Bitte anfordern

Bitte informieren Sie mich regelmäßig und kostenlos über Theaterproduktionen, literarische Programme und weitere kulturelle Veranstaltungen!

Ich/Wir möchte/n Mitglied des Förderkreises Theater Haus Birkenried e.V. ab \_\_\_\_ werden. Mein/Unser jährlicher Mitgliedsbeitrag soll \_\_\_\_ Euro betragen.

Mindestbetrag pro Person und Jahr zur Zeit: 31 Euro. Über meine/unsere Beitragszahlungen erhalte/n ich/wir eine steuerlich abzugsfähige Spendenquittung.

Bitte ziehen Sie den Beitrag pro angefangenes Kalenderjahr und pro Person zum 01.01. eines jeden Jahres von dem unten angegebenen Bankkonto per Lastschrift ein.

Theater  
Haus Birkenried e.V.  
Hohner Straße 13  
53819 Neunkirchen-S.

Fon 0 22 47 - 35 03  
Fax 0 22 47 - 48 68

www.theater-haus-  
birkenried.de

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Fon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

KTO \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Unterschrift Mitglied \_\_\_\_\_